

Fördervereinbarung Umstellung von Flüssiggas auf Erdgas

Zwischen:

Stadt- und Überlandwerke GmbH Lübben
Bahnhofstraße 30
15907 Lübben (Spreewald)

(nachfolgend Erdgaslieferant genannt)

und

Herr ____ Frau ____

Name/Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

____ Telefon: _____

Fax/Email: _____

(nachfolgend Erdgaskunde genannt)

wird für das Objekt:

PLZ/Ort: _____

Straße/Haus-Nr. _____

folgende verbindliche Vereinbarung geschlossen:

1. Der Erdgaslieferant fördert, im eigenen Versorgungsgebiet einmalig, die fach- und umweltgerechte Entsorgung der Flüssiggastanks, im Zuge einer Umstellung der Heizungsanlage von Flüssiggas auf Erdgas, mit einem Bruttobetrag in Höhe von 250 €. Der Kunde bindet sich für den unmittelbar anschließenden zusammenhängenden Zeitraum von 12 Monaten nach Inanspruchnahme der Förderung an den Erdgaslieferanten und erteilt eine Einzugsermächtigung. Der Mindestjahresverbrauch des Kunden liegt höher als >5500 kWh/a. Erdgaslieferant ist die Stadt- und Überlandwerke GmbH Lübben (Vertrieb).

____ (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- ☐ Ich beantrage die einmalige Förderung für die fach- und umweltgerechte Entsorgung der Flüssiggastanks im Zuge der Umstellung der Heizungsanlage durch die Stadt- und Überlandwerke GmbH Lübben in Höhe von brutto 250 €.
- ☐ Ich stimme einer Bindung an den Lieferanten Stadt- und Überlandwerke GmbH Lübben, beim Bezug von Erdgas, für 12 Monate ab Beginn des Gasliefervertrages zu und nutze die in der Anlage befindliche Einzugsermächtigung.
- ☐ Ich bestätige den Ausbau und die fach- und umweltgerechte Entsorgung der Flüssiggastanks und bringe eine Rechnungs-Kopie der ausführenden Firma bei.

Angaben zu den genutzten Gasgeräten:

Die Anschlussleistung des betriebenen Gasgeräts beträgt: _____ kW

